

Arnsberg, den _____



Gruppe, Verein, Organisation (genaue Anschrift)

Email: kinder-jugendbuero@arnsberg.de
jugendfoerderung@arnsberg.de

An die Stadt Arnsberg
Der Bürgermeister
Kinder-, Jugend- und Familienbüro
Postfach 2340

59753 Arnsberg

* Hierunter zählen u.a. Helfer und
Kochpersonal. Die Anzahl dieser Personen
richtet sich nach den in der Richtlinie Nr. 2.1
angegebenen Zahl. Sollten darüber hinaus
Helfer u. Betreuer an der Maßnahme
teilnehmen werden diese nicht bezuschußt.

Betr.: Förderung von Internationalen Begegnungen mit Partnerstädten

Die _____ führte vom _____ bis _____
eine internationale Begegnung in _____ durch.

Zahl der Teilnehmer(innen) aus Arnsberg insgesamt: ____ davon: __ Mädchen __ Jungen __ Betreuer*

Höhe der Gesamtkosten: _____ € Einnahmen aus Teilnehmergebühren: _____ €

Verantwortlicher Leiter der internationalen Begegnung:

Vorname Name PLZ Arnsberg

Strasse Beruf geb. am

Finanzierungsplan: (für jede Maßnahme ist ein Finanzierungsplan zu erstellen)

Beihilfe des örtlichen Trägers	_____	€
Deutsch-Französisches Jugendwerk	_____	€
Beihilfe des zentralen Trägers	_____	€
Beihilfe des Landes	_____	€
Eigenmittel der Teilnehmer	_____	€
Beihilfe der Stadt Arnsberg	_____	€
Gesamtkosten	_____	€

Unterlagen

Folgende Unterlagen sind beigefügt:

1. Teilnehmerlisten und Nachweis über die durchgeführte Maßnahme mit allen Rechnungs- und Aufenthaltsbelegen.
2. Einladungen, Programm sowie Bericht über die Vorbereitung der Begegnung

Es wird gebeten, die Beihilfe auszuzahlen an: **(nur auf ein Vereinskonto)**

Kontoinhaber
KontoNr.: _____ bei: _____ BLZ: _____

Verbindliche Erklärung

Es wird hiermit versichert, dass die Beihilfe ausschließlich für die Maßnahme der internationalen Jugendbegegnung verwandt werden und die Maßnahme den hygienischen Mindestanforderungen entsprochen hat.

Unterschrift des Trägers